



Folkloretanzgruppe Köpenick

KIEK IN feiert Sommerfest

Da woll' n wa mal kieken, wo di dis und kieken rin

Eine nette Einladung in den Nachbarbezirk von Köpenick kam vom Kiek in e. V. Berlin für soziales Engagement zu ihrem diesjährigen traditionellem 16. Sommerfest im Stadtteilzentrum Marzahn-Nord/West. Viele ehrenamtliche Marzahner Bürger gründeten 1992 diesen Verein und gaben ihm auch seinen Namen. Mit ihrem sozialen Engagement konnten sie schon viel bewegen und auf einige Erfolge stolz sein. In ihrem Nachbarschaftszentrum fühlen sich viele Menschen geborgen, Kinder und Eltern bekommen Unterstützung. Auch arbeitslose Menschen nutzen die Gelegenheit sich in gemeinnützige Tätigkeiten einzubringen. So konnte jetzt im Sommer einen neues Bewegungssportfeld eingeweiht werden, welches auch zum Sommerfest kräftig genutzt wurde.

Wir hatten hier auch die Gelegenheit mit einem 2x 15 minütigem Programm bei sonnigen Wetter und 30 Grad für gute Laune zu sorgen. Im ersten Block tanzten wir ausschließlich deutsche Folklore: wie Schwedenpolka, Gumbinner, Schaumburger Großes Triolett und die Lange Reihe vor einem sehr jungen bunten und vermutlich auch sehr erstaunten Publikum. Im zweiten Teil zeigten wir wieder internationale Folklore: Corrido, Taratella, Posters Jig, Grand Square und Jesucita en Chihuahua. Besonders viel Freude bereiteten uns sowie dem Publikum vor allem den Kindern unser Mitmachtanz der Circassion Circle.

Da zeigte sich wider mal, dass Kinder doch ein sehr aufgeschlossenes und auch tanzfreudiges Publikum ist. Am Anschluss konnten wir von dem sehr gut besuchten Sommerfest noch einen Eindruck gewinnen, welchen Stellenwert sozial-kulturelle Arbeit hat und wie sehr die Marzahner mit ihrem Bezirk verwurzelt sind. In der Zeit von 15- 18 Uhr sind auf diesem Sommerfest 1000 Gäste gekommen, welche in netter Atmosphäre, Bühnenprogramm, Kinderversorgung und Catering einen sommerlichen Nachmittag verbringen konnten.

Wir wünschen dem Verein, den vielen ehrenamtlichen Bürgern und Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg in ihrer wertvollen Arbeit und danken für das Kennen lernen.